

Beiträge zur Erläuterung des deutschen Rechts.

Jg. 30 = 3.F. Jg. 10, 1886, S. 479 - 479

*Lamm, Karl Moritz: Das Rechtsmittel der Beschwerde
im Strafprozeß*

Digitale Bibliothek des

Max-Planck-Instituts für Europäische Rechtsgeschichte

2010-09-05T15:29:20Z

Inhalt und die Bedeutung des ganzen Werkes bei der Schlußlieferung näher einzugehen.

2. Die Gesetzgebung des deutschen Reiches von der Gründung des norddeutschen Bundes bis auf die Gegenwart. Mit Erläuterungen und Registern, herausgegeben von Gaupp, Sellweg, Koch, Neubauer, Solms, Sydow, Turnau und Bierhaus. Berlin und Leipzig 1885. Verlag von J. Guttentag (D. Collin).

Seit unserer Anzeige S. 176 dieses Bandes sind die 27., 28. und 29. Lieferung erschienen. Das Werk reicht jetzt bis zum April 1883.

3. Zur Erinnerung an Dr. Heinrich Thöl, von J. Frensdorff, Professor in Göttingen. Freiburg i. B. 1885. Akademische Verlagsbuchhandlung von J. C. B. Mohr (Paul Siebeck).

Die kleine Schrift enthält einen vom Verfasser am 22. Juli 1884 in der Gesellschaft für Kirchenrechtswissenschaft gehaltenen Vortrag und liefert einen warmen Nachruf des großen Rechtslehrers. Thöl wird als Lehrer, Schriftsteller und Gesetzgeber dargestellt.

4. Das Rechtsmittel der Beschwerde im Strafprozeß. Von Karl Moritz Lamm, Königl. sächs. Oberappellationsrath. Leipzig, Druck und Verlag der Kößberg'schen Buchhandlung. 1883.

Der Verfasser giebt auf Grund der Strafprozeßordnung und mit Berücksichtigung der Judikatur des Reichsgerichts eine Darstellung des materiellen Beschwerderechts und des Verfahrens in Beschwerdefachen.

5. Ueber den Begriff der Körperverletzung nach deutschem Civil- und Militär-Strafrecht, insbesondere über die Mißhandlung Untergebener durch militärische Vorgesetzte. Von Karl Hecker, Justizrath und Divisionsauditeur in Breslau. Separat-Abdruck aus Goldammers Archiv Jahrgang XXXIII. Heft 1 u. 2. Berlin 1885. R. v. Decker's Verlag (G. Schenk). Zweite, durch ein Vorwort vermehrte Auflage.

6. Zur Lehre von der Fahrlässigkeit im heutigen deutschen Strafrecht. Von Dr. Felix Fr. Bruck, a. o. Professor der Rechte an der Universität Breslau. Breslau, Verlag von Wilhelm Köbner 1885.

Der Verfasser veröffentlicht eine Reihe kontroverser Fragen aus der Fahrlässigkeitslehre, und zwar I. über Begriff und Wesen der Culpa, II. die Culpa im R. St. G. B., III. über den Umfang und über die Beschaffenheit der strafbaren Fahrlässigkeit, IV. giebt es Grade der Culpa? V. ist die Culpa auch ohne rechtsverletzenden Erfolg strafbar? VI. der Kausalzusammenhang zwischen Erfolg und Fahrlässigkeit, VII. Zusammen treffen von Dolus und Culpa, VIII. giebt es einen fahrlässigen Versuch und eine fahrlässige Theilnahme?